

Erdkunde in der Jahrgangsstufe 5 (1. Halbjahr)

Themenfelder Unterrichtsreihen	Bezugsräume und Atlaskarten	Fachinhalte	Fachmethoden	Kompetenzen laut Kernlehrplan
Einführung 1. Erdkunde – dein neues Fach 2. Orientieren	Welt Deutschland/ Schulumgebung	<ul style="list-style-type: none"> • Was ist Erdkunde? (S. 8 f.) • Orientieren auf der Erde (Planet Erde; Kontinente und Ozeane, Gradnetz der Erde) • Die Welt im Atlas • Topographische Grundlagen • <i>Orientieren im Weltall</i> • Deutschland – Bundesländer und <i>Nachbarländer</i> • Deutschland - Naturraum 	<ul style="list-style-type: none"> • Anlegen einer Erdkundemappe/ -heftes mit Inhaltsverzeichnis • Einübung graphischer Darstellungsformen (Diagramme) • Arbeit mit Atlas und Globus 	<p>Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenden zentrale Fachbegriffe im thematischen Kontext an (S8) <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • nutzen Inhaltsverzeichnis, Register und Koordinaten im Atlas eigenständig zur Orientierung und topographischen Verflechtung (M1) • entnehmen aus Karten unter Benutzung der Legende und Maßstabsleiste themenbezogene Informationen (M3)
Themenfeld I 3. Leben in der Stadt und auf dem Land	Deutschland Gemeinde Borchen/ Stadt Paderborn (TERRA Erdkunde 1) Heimatorte	<ul style="list-style-type: none"> • Merkmale einer Stadt • Stadtviertel und ihre Funktion • Bedeutung einer Stadt für ihr Umland (Pendlerverkehr) • Stadtgeschichte • Siedlungsentwicklung • Vor- und Nachteile des Lebens in bestimmten Siedlungsformen • Viele Kulturen – eine Stadt • Vorstellung des Heimatortes • evtl. Exkursion: Gebäudenutzung in der Stadt Köln (Schildergasse) 	<ul style="list-style-type: none"> • Beschreibung & Auswertung thematischer Karten (Siedlungsentwicklung) • Auswertung von Luftbildern • Erstellung einer Wandzeitung & anschließende Präsentation (Kurzvortrag) • Kartierung zur Gebäudenutzung 	<p>Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über ein räumliches Orientierungsraster zur Einordnung unterschiedlich strukturierter Natur- und Wirtschaftsräume (S1) • unterscheiden Siedlungen verschiedener Größe nach Merkmalen, teilräumlicher Gliederung und Versorgungsangeboten (S5) <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die unter einer eng gefassten Fragestellung auf Erkundungsgängen identifizierten geographisch relevanten Sachverhalte (M2) • arbeiten mit einfachen modellhaften Darstellungen (M7) <p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden zwischen Pro- und Contra-Argumenten zu verschiedenen kontrovers diskutierten Sachverhalten (U1)

				Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none">• führen unter begrenzter Fragestellung einen Erkundungsgang durch (H1)• stellen die Ergebnisse ihrer Arbeit in geeigneter Form unter Verwendung der Fachbegriffe dar (H2)
--	--	--	--	---

Erdkunde in der Jahrgangsstufe 5 (2. Halbjahr)

Themenfelder Unterrichtsreihen	Bezugsräume und Atlaskarten	Fachinhalte	Fachmethoden	Kompetenzen laut Kernlehrplan
Themenfeld III 4. Wohin in Ferien und Freizeit	Deutschland/ Welt Deutsche Nord- und Ostseeküste Alpen <i>oder</i> Mittelmeerraum an o.g. Beispielen bzw. Heimatort	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung des Tourismus • Bedeutung des Fremdenverkehrs • Urlaub am Meer: Gezeiten, Küstenformen, Küstenschutz, Nationalpark Wattenmeer • Urlaub in den Bergen: vom Bergdorf zum Ferienort, Auswirkungen des Massentourismus <i>oder</i> • Urlaub am Mittelmeer: Auswirkung des Massentourismus • Umweltverträgliches Freizeitverhalten/ Sanfter Tourismus • Klima in Deutschland und Europa • Niederschläge – Entstehung & Messung • Lufttemperatur – Bedeutung & Messung 	<ul style="list-style-type: none"> • Auswertung von Texten, Tabellen & Diagrammen • Beschreibung & Auswertung eines Blockprofils • Lernen an Stationen • Rollenspiel (z.B. zur Planung eines neuen Feriengebietes, TERRA, S. 172 f) • Auswertung eines Klimadiagramms 	<p>Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen einen Zusammenhang zwischen dem Bedürfnis nach Freizeitgestaltung sowie der Erschließung, Gestaltung und Veränderung von Erholungsräumen her (S6) • beschreiben einzelne durch landwirtschaftliche und touristische Nutzung verursachte Natur- und Landschaftsschäden und die Zielsetzung einfacher Konzepte zu ihrer Überwindung (S7) <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen aus Bildern, Graphiken, Klimadiagrammen und Tabellen themenbezogene Informationen (M4) • entnehmen Texten fragenrelevante Informationen & geben sie wieder (M6) <p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden zwischen Pro- und Contra- Argumenten zu verschiedenen kontrovers diskutierten Sachverhalten (U1) • vertreten eigene bzw. fremde Positionen argumentativ schlüssig (U2)

	Deutschland/ Heimatort	<ul style="list-style-type: none"> • Künstliche Erlebniswelten (z.B. Skihalle, Freizeitpark, event. Fahrt ins Schokoladenmuseum Köln) 	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen sammeln und auswerten 	
Themenfeld I-III				
5. Landwirte versorgen uns	<p>Deutschland</p> <p>Spanien</p> <p>oder</p> <p>Niederlande</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ackerbau: Getreide und Zuckerrüben aus der Börde • Grünlandwirtschaft: Milch und Käse aus dem Allgäu (event. Gruppenpuzzle) • Intensivanbau: Gemüsebau (event. Gruppenpuzzle) • Fleischerzeugung: Massentierhaltung – artgerechte Tierhaltung (event. Gruppenpuzzle) • Landwirtschaftlich genutzte Gebiete in Deutschland • Änderung der Ernährungsgewohnheiten (Was wir essen, TERRA, S. 128) <p>evtl. Exkursion: Besichtigung eines landwirtschaftlichen Betriebs</p> <p>Erdbeeren aus Spanien: Gunstfaktoren, Umweltproblematik</p> <p>oder</p> <p>Landwirtschaft ohne Boden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Auswertung thematischer Karten • Beschreibung von Produktionsschemata 	<p>Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die Bedeutung einzelner Standortfaktoren für Landwirtschaft, Industrie und Dienstleistungsbereich (S2) • stellen wesentliche Aspekte des Wandels in Industrie, Landwirtschaft und im Dienstleistungsbereich dar und leiten sich daraus ergebende Auswirkungen auf die Lebensbedingung des Menschen ab (S3) • zeigen Zusammenhänge zwischen den naturgeographischen Gegebenheiten, einzelnen Produktionsfaktoren und der landwirtschaftlichen Nutzung auf (S4) <p>Methodenkompetenz</p> <p>entnehmen aus Karten unter Benutzung der Legende und Maßstabsleiste themenbezogene Informationen (M3)</p>
Themenfeld II				
6. Wo viele Menschen leben und arbeiten	<p>Deutschland</p> <p>Ruhrgebiet</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Definition Verdichtungsraum • Verdichtungsräume in Deutschland • Entwicklung des Ruhrgebietes • Fallbeispiel einer Familie (TERRA, S. 76-77) • Die drei Wirtschaftssektoren 	<ul style="list-style-type: none"> • Recherche im Internet • Auswertung verschiedener geographischer Arbeitsmittel (Karten, Tabellen, 	<p>Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen wesentliche Aspekte des Wandels in Industrie, Landwirtschaft und im Dienstleistungsbereich dar und leiten sich daraus ergebende Auswirkungen auf die Lebensbedingung des Menschen ab (S3) • stellen einen Zusammenhang zwischen dem Bedürfnis nach Freizeitgestaltung sowie der

		<ul style="list-style-type: none"> • Strukturwandel im Ruhrgebiet Raumbeispiel Hüttenwerk/ CentrO 	Diagramme, Texte)	<p>Erschließung, Gestaltung und Veränderung von Erholungsräumen her (S6)</p> <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • gewinnen aus Bildern, Graphiken, Klimadiagrammen und Tabellen themenbezogene Informationen (M4) • erstellen aus Zahlenreihen einfache Diagramme (M5)
--	--	--	-------------------	--

Kursivdruck im Lehrplan = fakultativ